

Pressemeldung

Team Sauberes Karlsruhe trifft notwendige Maßnahmen zur Arbeitssicherheit

In der Südweststadt wird es Anfang 2025 zu Änderungen in der Touren- und Standplatzplanung kommen.



© Foto: Team Sauberes Karlsruhe

Karlsruhe, 2. Oktober 2024. Für das Team Sauberes Karlsruhe (TSK) sind die Arbeitssicherheit und der Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden von großer Wichtigkeit. Aus diesem Grund wird es ab Januar 2025 in einzelnen Quartieren zu Anpassungen bei der Abfallsammlung kommen.

Hintergrund

In Karlsruhe wir derzeit durch das Team Sauberes Karlsruhe ein sehr umfassender Vollservice für Restmüll, Bioabfall und Altpapier praktiziert. Aktuelle Überlegungen zu einer Neuordnung des Vollservices sowie auch Beschwerden von Seiten der Müllladenden hat das TSK in den letzten Monaten zum Anlass genommen, die bisher erbrachte Serviceleistung, insbesondere im Hinblick auf aktuelle Vorgaben zur Arbeitssicherheit, im Detail zu überprüfen.

In diesem Zusammenhang begleitete der städtische Arbeitssicherheitsdienst (ASID) verschiedene Abfallsammeltouren und identifizierte mehrere besonders gesundheitsgefährdende



Behälterstandplätze. Insbesondere in der Südweststadt im Bereich der Hirschbrücke gibt es zahlreiche Standplätze, an denen eine Abholung der Abfallbehälter nur über viele Treppenstufen möglich ist. Teilweise sind über 30 Stufen bis zum Standort des Müllfahrzeugs zu überwinden. Die Abholung der Abfallbehälter, die nur über viele Treppenstufen zugänglich sind, führt in der vorhandenen Dichte zu einer erheblichen körperlichen Belastung für die Mitarbeitenden der Entsorgungslogistik. Die Arbeitsleistung ist gemäß der Regel 114-601 der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) folglich als kritisch anzusehen. Dies hat der ASID im Austausch mit dem TSK bekräftigt und auf die Notwendigkeit einer Veränderung der Behälterstandplätze für die betreffenden Bereiche hingewiesen.

Änderungen der Behälterstandorte und eigene Bereitstellung

Das TSK wird Mitte September die betroffenen Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer in der Südweststadt, insbesondere im Bereich der Hirschbrücke, informieren. Per Brief angeschrieben werden Eigentümer*innen von 50 Objekten. Durch das TSK werden bis Mitte Januar individuelle Standplatzberatungen angeboten, um möglichst einen alternativen, satzungskonformen Behälterstandplatz zu identifizieren. Beratungswünsche können an servicemanagement@tsk.karlsruhe.de oder über die Behördennummer 115 gerichtet werden. Die Maßnahme soll ab dem 13. Januar 2025 umgesetzt werden. Somit haben die Grundstückeigentümerinnen und -eigentümer in den betroffenen Objekten der Südweststadt ausreichend Zeit, sich auf die Umstellung vorzubereiten.

Falls keine Alternative möglich ist, wird eine Bereitstellung der Abfallbehälter der Abfallfraktionen Restmüll, Biomüll und Papier, Pappe und Kartonage durch die Hausverwaltung, die Hauseigentümerin/Hauseigentümer oder die von diesen beauftragten Personen notwendig.

Grundsätzlich ist das Aufstellen von Abfallbehältern zum Zweck der Abfuhr im Randbereich öffentlicher Geh- und kombinierter Geh- und Radwege gestattet. Dies fällt unter den allgemein anerkannten Anliegergebrauch und dient dem öffentlichen Interesse und Zweck der geordneten Abfallentsorgung. Dies umfasst das rechtzeitige Bereitstellen der Mülltonnen vor der Abholung sowie die Verpflichtung, diese unverzüglich nach der Leerung zu entfernen. Die Aufstellung muss dabei so erfolgen, dass Fußgänger*innen und Fahrzeuge nicht gefährdet werden. Die Abholungstouren werden Mitte November 2024 in der Südweststadt angepasst, um bis Mitte Januar 2025 potentielle Behinderungen durch bereitgestellte Abfallbehälter auf den Gehwegen zu minimieren. Die Bewohnerinnen und Bewohner werden hierüber informiert.

Der Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe

365 Tage im Jahr für Karlsruhe im Einsatz: der Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe. 540 Mitarbeitende kümmern sich um die Entsorgung von Abfällen, die Straßenreinigung sowie den städtischen Winterdienst. Das Team Sauberes Karlsruhe ist verantwortlich für die zielgerichtete Entsorgung von Haus- und Gewerbemüll. Damit die Abfälle bestmöglich verwertet werden, betreibt der Eigenbetrieb die Schadstoffsammlung sowie die städtischen Entsorgungsanlagen (Wertstoffstationen, Kompostierungsanlagen und die Umladestation). Darüber hinaus betreut das Team Sauberes Karlsruhe auch den städtischen Fuhrpark und ist der zentrale Mobilitätsdienstleister der Stadtverwaltung sowie ihrer Eigenbetriebe.

Medienkontakt

Team Sauberes Karlsruhe, Eigenbetrieb der Stadt Karlsruhe

Ottostraße 21 | 76227 Karlsruhe

Monika Palme-Mittmann

Stabsstellenleitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit E-Mail: monika.palme-mittmann@tsk.karlsruhe.de

Christina Ittner

Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit E-Mail: christina.ittner@tsk.karlsruhe.de

Lizenz

Pressemitteilungen dürfen als Grundlage für die redaktionelle Berichterstattung verwendet werden. Zu diesem Zweck dürfen Texte auch in Teilen oder als Ganzes übernommen werden. Eine vorherige Rücksprache mit der Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist nicht notwendig.